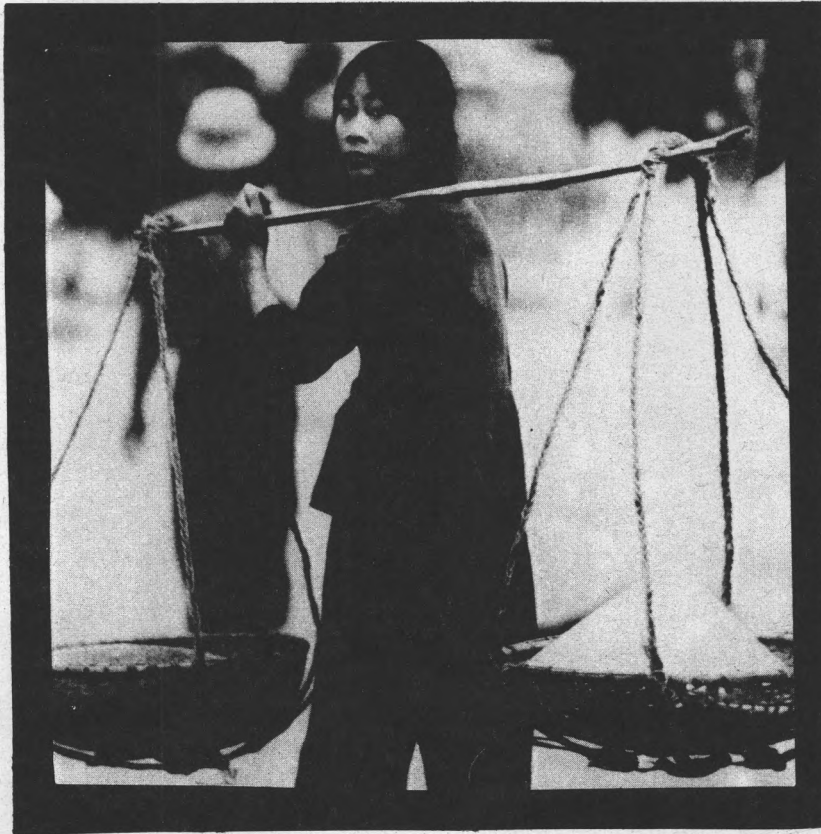


# VIET NAM ABEND

Do 5.12.



20 Uhr

**SCHLOSSKELLER, TH-DARMSTADT**

Zur Lage der vietnamesischen MitbürgerInnen

**VORTRAG**

von Nguyen Trong Cu (Ausländerbeauftragter der Stadt Leipzig)

Frauen im Viet Nam der Reform

**VORTRAG**

von Anette Wender ( WUS-Beauftragte in Viet Nam )

**DOKUMENTARFILM**

"HAI TAM ERZÄHLT" (1987, 20 min, Der Bericht eines Bauern)

**DIA- UND FOTOAUSSTELLUNG**

anschließend

**FEST**

**EINTRITT FREI**

**Veranstalter: AusländerInnen-Ausschuß der THD und WUS-Darmstadt**

## **Reformen in Vietnam**

Vietnam- ein fernes Land in Südostasien- wurde seit je in den Strudel weltpolitischer Veränderungen und Großmachtinteressen gezogen. Nach drei Kriegen gegen Frankreich, Amerika und China und jahrelangem Boykott durch die westlichen Industrieländer scheint sich nun die Rolle Vietnams im globalen Interessengeflecht zu wandeln. Beeinflußt durch die Reformen in der Sowjetunion finden in Vietnam seit 1986 eine bedeutende wirtschaftliche Liberalisierung und Öffnung zum Westen hin statt, welche jedoch nicht von einer politischen Demokratisierung begleitet werden.

## **Frauen in Vietnam**

Herausragende Bedeutung im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben Vietnams haben die Frauen. Sie stellen 60% der gesamten Arbeitskräfte des Landes und erwirtschaften den Hauptteil des Familieneinkommens der ländlichen Bevölkerung. Ein wesentlicher Bestandteil des Reformprogrammes der KPV ist die Förderung der Familienwirtschaft, wodurch die Verantwortung und der Tätigkeitsbereich der Frauen noch zunimmt.

## **Vietnamesen in Deutschland**

Die Zersplitterung des sozialistischen Blocks und die Vereinigung Deutschlands brachte lebensverändernde Konsequenzen für ca. 60.000 Vietnamesen in der ehemaligen DDR mit sich. Zahlenmäßig bilden die Vietnamesen die größte Gruppe der Ausländer in der Ex-DDR und sind auch häufigstes Objekt ausländerfeindlicher Gewalttaten. Eine Minderheit der Vietnamesen war an den Universitäten tätig, die Mehrheit wurde im Rahmen der "brüderlichen Zusammenarbeit" als billige Arbeitskraft in die DDR geholt bzw. geschickt.

## **Brutale Überfälle auf Vietnamesen**

LEIPZIG, 14. November (ap/AFP). Zwei vietnamesische Familien sind in Leipzig vermutlich von Rechtsradikalen in ihren Wohnungen überfallen und zum Teil schwer verletzt worden. /Frankfurter Rundschau vom 15.11.1991)

## **Unfreiwilliger Massenexodus Tausender Vietnamesen aus Osteuropa**

Rassismus und Arbeitslosigkeit zerstören die Existenz früherer "Gastarbeiter"  
Furcht vor Repressalien des Regimes in Hanoi  
WIEN/FRANKFURT A.M.; 26. April (AFP/geg.) Von den 60.000 Vietnamesen, die 1989 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR lebten, sind nur noch etwa 13.500 geblieben. Gut die Hälfte von ihnen ist arbeitslos.  
( Frankfurter Rundschau vom 27.5.1991)